

Kulturbesitz nicht weiter geht. Die Einsicht und die Entschlossenheit, bei der abendländischen Kultur soweit wie nötig in die Schule zu gehen, ist vorhanden. Es fragt sich, welche der westlichen Nationen Lehrmeister sein sollen. Wird es Deutschland, so breitet sich unser geistiger Einfluß über viele hundert Millionen Menschen aus.

Wir denken nicht immer daran, um wie große Teile der Menschheit es sich in jenen fremden Welten handelt. Man schätzt gegenwärtig die Gesamtzahl der Menschen auf der Erde um 1600 Millionen. Hiervon leben vielleicht rund 400 Millionen allein in China. Zahlenmäßig umfassen also die Chinesen den vierten Teil der Menschheit. Bisher haben sie überwiegend unter angelsächsischem Einfluß gestanden. Auch Indien mit einer Bevölkerung von mehr als 500 Millionen hat bisher den Engländern gehört. Man muß zwar berücksichtigen, daß in China nicht nur die Engländer, sondern auch die Amerikaner die größten Mittel aufwenden, um zu einer bestimmenden Einwirkung auf die Entwicklung der Dinge zu gelangen. Die englische und die amerikanische Kultur sind aber so nahe miteinander verwandt, daß sie, was ihren Einfluß auf das zukünftige Weltbild angeht, beinahe als Einheit aufgefaßt werden müssen. Nur dadurch also, daß wir in diesem Kriege einen entschiedenen Sieg über England erringen, würden wir erreichen, daß in den größten Verdichtungsgebieten der Menschheit die zukünftige geistige und materielle Alleinherrschaft der angelsächsischen Sonderart gebrochen wird. Was den mohammedanischen Orient angeht, so handelt es sich zwar nicht um so große Menschenmassen, wie in China, aber im ganzen genommen doch um Gebiete, die von mehr als 100 Millionen bevölkert sind. Ähnlich sind die Zahlenverhältnisse im tropischen Afrika. An inneren Werten steht die Zukunft der afrikanischen Rasse natürlich der der Orientalen und der Ostasiaten nach, aber die Aufgabe, gerade die Massen afrikanischer Farbiger dem für sie erreichbaren Lebens- und Arbeitsziel zuzuführen, ist von der größten Bedeutung, unter praktischen wie unter idealen Gesichtspunkten. Wer diese Dinge miteinander sich lebendig vergegenwärtigt, wird uns beistimmen, wenn wir sagen: In der Einwirkung auf die allgemeine Kulturentwicklung der Menschheit liegt vielleicht das größte Stück der Zukunft, die uns dieser Krieg eröffnen wird, wenn wir uns stark genug bewähren, durchzuhalten bis ans triumphierende Ende!

